

ICH KAM, SAH UND KAPIERTE:

„Ein Drache bei den Römern?“

Genauer: Das Feldzeichen „Draco“
(Fundort: Neuwied-Niederbieber)

Foto: GDKE, U. Pfeuffer



Material des Objekts:

Alter des Objekts:

Epoche: (der Rheinlande)

Der „Draco“ (lateinisch: Drache) ist eine Reiterstandarte der,
mit deren Hilfe in einer Schlacht
gegeben wurden.

Das Besondere:

Sie ist die einzige erhaltene Drachenkopf-Standarte.
Zwar gab es zur Römerzeit viele Standarten. Fand man solche Objekte
in früherer Zeit, galten sie jedoch nur als „Altmetall“, das man neu nutzte.

Warum entschieden sich die Römer für einen Drachen als Standarte?

Er sollte die im Rheinland lebenden
..... beeindrucken und glauben machen, dass
.....!

Bei schnellem Galopp des Signifers wirkte der Drache wirklich lebendig:
In sein geöffnetes strömte und erzeugte
dadurch ein lautes

Auch der anhängende Luftsack aus Stoffin der Luft
und ließ den Drachen beinahe fliegend erscheinen.

Übrigens, das Zitat „veni, vidi, vici“ von Julius Cäsar bedeutet übersetzt:

„.....!“